Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **75 (1957)**

Heft 11

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

tigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1957 niedergelassenen Architekten. Dem Preisgericht steht für die Prämiierung von fünf bis sechs Entwürfen eine Summe von 30 000 Fr. und für allfällige Ankäufe der Betrag von 10 000 Fr. zur Verfügung. Preisgericht: Regierungsrat Dr. S. Frick, Regierungsrat P. Müller; Stadtammann Dr. E. Anderegg; Stadtrat R. Pugneth; Dr. R. Mäder, Hochschulrat, St. Gallen; Prof Dr. W. A. Jöhr, Rektor der Handels-Hochschule; Architekten H. Baur, Basel; Prof. W. Dunkel, Zürich; Prof. E. Eiermann, Karlsruhe; O. Glaus, Zürich/St. Gallen; Prof. R. Tami, Lugano; Prof. P. Waltenspühl, Lausanne; Ersatzmitglieder: Kantonsbaumeister C. Breyer; Stadtbaumeister H. Guggenbühl. Als beratende Delegation werden zu den Sitzungen des Preisgerichts eingeladen: Prof. Dr. Th. Keller, Handels-Hochschule; Regierungsrat Dr. A. Roemer; E. Zaugg, Baden, Vorsitzender des Initiativkomitees für eine Spende der schweizerischen Wirtschaft an den Neubau der Handels-Hochschule St. Gallen. Einzureichen sind: Lageplan 1:500, Grundrisse, Schnitte und Fassaden 1:200, Perspektive, Kubikinhaltberechnung, Modell 1:500, Bericht. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von 100 Fr. auf dem Sekretariat der Handels-Hochschule St. Gallen, Notkerstrasse 20, bezogen werden. Anfragetermin 15. Mai, Einlieferungstermin 28. September 1957.

Schulhaus mit Turnhalle und Kindergarten in Lenzburg. Projektwettbewerb unter acht eingeladenen und den in Lenzburg ansässigen oder heimatberechtigten Architekten. Fachleute im Preisgericht: H. Frey, Olten; K. Kaufmann, Kantonsbaumeister, Aarau; W. Stücheli, Zürich. Dem Preisgericht stehen für fünf bis sechs Entwürfe 16 000 Fr., für Ankäufe 2000 Fr. zur Verfügung. Anforderungen: Lageplan 1:500, Grundrisse, Fassaden, Schnitte 1:200, Modell, Detailperspektive, kubische Berechnung, Erläuterungsbericht. Anfragen sind bis am 15. April 1957 an die Gemeindekanzlei Lenzburg zu richten. Abgabe bis 15. August 1957 an die Bauverwaltung Lenzburg, wo auch die Unterlagen bezogen werden können.

Schulhausanlage in Obersiggenthal (SBZ 1956, Nr. 42, S. 654). 28 Entwürfe wurden rechtzeitig eingereicht. Ergebnis:

1. Preis (3200 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Franz Scherer, Zürich
2. Preis (2900 Fr.) H. Loepfe und E. Hitz, Nussbaumen
3. Preis (2300 Fr.) Seebald Bühler, Zürich
4. Preis (1900 Fr.) Hs. U. Scherer, Brugg
5. Preis (1700 Fr.) Hs. v. Meyenburg, Zürich

Die Pläne sind in der Turnhalle Nussbaumen bis 21. März ausgestellt. Oeffnungszeiten: werktags (ausgenommen samstags) 18 bis 21 h, Samstag 14 bis 18 h, Sonntag 10 bis 12 h und 14 bis 17 h.

Primarschulhaus mit Turnhalle in Steffisburg. Engerer Projektwettbewerb; 2. Stufe. Das Preisgericht (Architekten H. Türler, Kantonsbaumeister, H. Dubach, Münsingen, P. Indermühle, Bern) traf folgenden Entscheid:

1. Preis (1200 Fr. und Empfehlung zur Ausführung) F. Wenger, Thun, Mitarbeiter M. Visini
2. Preis (900 Fr.) K. Müller-Wipf, Thun
3. Preis (400 Fr.) M. Schär/A. Steiner, Steffisburg

Ausserdem erhält jeder Projektverfasser eine feste Entschädigung von 1000 Franken.

ANKÜNDIGUNGEN

9e Foire internationale de Liège

Diese Messe dauert vom 29. April bis 11. Mai 1957. Verbunden mit ihr finden folgende, z. T. durch die A. I. Lg. veranstaltete Tagungen statt: Unternehmer-Inventar, Giesserei, Halbleiter, Transportanlagen, Wasser, Wissenschaftliche Forschung und Industrie. Ausführliche Programme besorgt das Bureau der Messe, 17 boulevard d'Avroy, Lüttich, Tel. 23 10 10.

Europäisches Treffen für chemische Technik und Achema-Tagung 1958 in Frankfurt am Main

Das Treffen, das vom 31. Mai bis 8. Juni 1958 stattfindet, umfasst folgende Kongresse und Tagungen: die Achema 1958, 12. Ausstellungstagung für chemisches Apparatewesen der Dechema, den II. Kongress der Europäischen Föderation für Chemie-Ingenieur-Wesen, der in Brüssel am 28./29. Mai beginnt und in Frankfurt am Main vom 31. Mai bis 8. Juni seine Fortsetzung findet, den II. Kongress der Europäischen Föderation für Korrosion, die Festsitzung und Vortrags-Tagung 1958 der Gesellschaft Deutscher Chemiker und die Jahrestagung 1958 der Dechema, Deutsche Gesellschaft für chemisches Apparatewesen. Die Einladungsdruckschrift, in ihrem Inhalt ebenso reichhaltig wie in der Ausstattung ansprechend, ist bei der Dechema, Frankfurt am Main 7, Postfach, kostenlos erhältlich.

Internationaler Kongress mit Ausstellung für Messtechnik und Automatik, Düsseldorf 1957

Diese Veranstaltung findet vom 2. bis 10. November 1957 statt. Die Ausstellung umfasst Mess-, Fernmess- und Regelgeräte für elektrische und verfahrenstechnische Grössen sowie Geräte für die betriebliche Analyse. Die Veranstaltung wird getragen von den einschlägigen Fachverbänden. Auskunft erteilt die Nordwestdeutsche Ausstellungs-Gesellschaft mbH., Düsseldorf.

Vorträge

18. März (Montag) Regionalplanungsgrupppe Nordwestschweiz, Gewässerschutzverband am badischen Hochrhein und Verband zum Schutze der Gewässer in der Nordwestschweiz. 20.15 h in Basel, Restaurant Stadt-Casino, kleiner Festsaal, I. Stock. Dr. *H. Schmassmann,* Liestal: «Die Verunreinigung des Hochrheins zwischen dem Bodensee und Basel» und Regierungs-Chemierat Dr. *G. Ebeling,* Karlsruhe: «Die Verunreinigung des Oberrheins zwischen Basel und Mainz». Wiederholung dieser Vorträge am Dienstag, 19. März, 20.15 h, in Waldshut, Gasthaus zum Schwanen, I. Stock.
18. März (Montag) Studiengesellschaft für Personalfragen, Zürich. 20.15 h im Buffet Zürich HB, 1. Stock. *Peter Kläsi,* Personalchef MFO, Zürich: «Persönlichkeitsbewertung für Arbeiter in der Industrie».
18. März (Montag) S. I. A. und STV St. Gallen. 20.15 h im Restaurant Marktplatz. Stadtbaumeister *H. Guggenbühl:* «Meine Reise in den USA».
18 mars (lundi) S. I. A. Genève. 20 h 30 à l'Athénée (Salle des Abeilles). *Fernand Picard,* Directeur des études et recherches à la Régie nationale Renault: «La recherche technique dans l'industrie automobile».
19. März (Dienstag) Schweizerische Gesellschaft für Konjunkturforschung, Zürich. 10.30 h im Kongresshaus, Uebungssäle, Eingang U. Generalversammlung; anschliessend Prof. Dr. *E. Böhler,* ETH: «Ethik und Wirtschaft, ihre Beziehungen dargestellt an aktuellen Problemen».
19. März (Dienstag) Technische Vereinigung Zug. 20.00 h im Hotel Löwen am See. Ing. *A. Ostertag,* Zürich: «Die Bedeutung des Hobby».
20. März (Mittwoch) Geographisch-ethnographische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Auditorium I der ETH. *F. Müller,* Zürich: «Bericht über die Forschungen anlässlich der Schweizerischen Everest-Expedition 1956».
20. März (Mittwoch) S. I. A. Basel. 20.15 h in der Schlüsselzunft. Dr. *J. van Veen,* Hofdingenieur-directeur van de Rijkswaterstaat, s'Gravenhage: «Holländische Grundwasserfragen».
20. März (Mittwoch) S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden. *Raoul Scheurer,* Oberingenieur bei der AG. Conrad Zschokke, Zürich: «Die Brücke in vorgespanntem Beton über den Rhein zwischen Au und Lustenau».
21. März (Donnerstag) STV Zürich. 20.00 h im Kongresshaus, Eingang U, Gotthardstrasse 5. *E. Bertschi,* Chef der Unfallverhütung, und Dr. med. *G. Stiefel,* Fabrikarzt bei Gebr. Sulzer, Winterthur: «Aus der Praxis des Sicherheitsingenieurs und des Betriebsarztes».
21. März (Donnerstag) STV Bern. 20.15 h im Naturhistorischen Museum, Bern. Dr. *W. Küenzi,* Bern: «Das Naturhistorische Museum und seine Sammlungen».
22. März (Freitag) Technischer Verein Winterthur. 20.00 h im Casino. *Hans Ninck,* Architekt, Winterthur: «Reiseeindrücke eines Architekten aus Neu- und Altmexiko». Nachher familiäres Beisammensein und Tanz (Schlussabend).

Nachdruck von Bild oder Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:
Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI